

1970

LFKV Unterverband Entlebuch

P R O T O K O L L

der 3. ordentlichen Unterverbands-Generalversammlung vom 12. Dezember 1970, 1930 Uhr im Rest. Emme in Werthenstein.

Traktandenliste:

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV 1969 in Escholzmatt
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Bericht der Revisoren
6. Mitgliederbewegung 1970 im UV Entlebuch
7. Auf- und Abstieg
8. Anträge
9. Jahresprogramm 1971
10. Jahresbeitrag 1971
11. Wahlen
 - a) des Unterverbands-Präsidenten
 - b) des Unterverbands-Kassiers
 - c) der übrigen Unterverbands-Vorstandsmitglieder
 - d) der Revisoren
 - e) der Delegierten für die DV 1971
12. Wahl des nächsten Tagungsortes
13. In Memoria
14. Verschiedenes

Anwesend: 49 Mitglieder - Absolutes Mehr: 25 Stimmen

1. Begrüssung und Appell

Gegen 2000 Uhr eröffnet Präsident Franz Sigrist die 3. Unterverbands-Generalversammlung und heisst alle Mitglieder herzlich Willkommen. Einen besonderen Gruss richtet er an die anwesenden Ehrenmitglieder Josef Stirnimann, Josef Haggenmüller, Walter Simmen und Tony Baumeler. Entschuldigt haben sich Edy Buck, Josef Wigger, Karl Scherrer, Tony Bachofen, Hans Thalmann, Josef Wicki, Josef Emmenegger, Josef Stöckly KK Stingray und Josef Stöckly KK Rebstock.

Leider lässt der Besuch der GV mit nur 49 Mitgliedern wiederum zu wünschen übrig. Der Appell ergibt, dass der KK Stingray nicht vertreten ist.

Zu Beginn der GV überraschen uns die Geschwister Müller aus Wolhusen mit Gesang- und Jodelliedern. Herzlichen Dank! Auch an Tony Baumeler, der die beiden Mädchen zu uns gebracht hat.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und bestätigt die beiden Kameraden Isidor Birrer und Tony Frey.

3. Protokoll der GV 1969 in Escholzmatt

Das Protokoll der 2. Unterverbands-Generalversammlung von Escholzmatt, welches jedem Mitglied zugestellt wurde, wird einstimmig genehmigt und bestens verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der ausführliche Jahresbericht des Präsidenten, ebenfalls jedem Mitglied schriftlich zugestellt, wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt und bestens verdankt.

5. Jahresrechnung und Bericht der Revisoren

Die vom Kassier abgelegte Jahresrechnung pro 1970 weist folgende Zahlen auf:

Total Einnahmen	Fr 6'078.--
Total Ausgaben	<u>Fr 4'917.90</u>
Ergibt eine <u>Mehreinnahme</u> von	Fr 1'160.10

Vermögensvergleich:

Vermögen per 30. November 1970	Fr 5'851.50
Vermögen per 15. Dezember 1969	<u>Fr 4'691.40</u>
<u>Vermögensvermehrung</u>	Fr 1'160.10

Die Jahresrechnung verliert an Stelle des entschuldigten Kassiers Josef Haggenmüller. Insbesondere erwähnt er, dass seitens des Vorstandes auf Spesenrechnungen verzichtet wurde. Als Rechnungsrevisoren amtierten die Kameraden Tony Brun und Josef Lötscher.

Tony Brun gibt bekannt, dass sie, die Revisoren die geführte Rechnung gründlich geprüft, in allen Teilen sauber und übersichtlich mit den nötigen Belegen versehen, vorgefunden hätten. Die Aktiven und der Kassasaldo von Fr. 71.15 wurden am Revisionstag vorgewiesen. Er stellt der GV den Antrag, die Jahresrechnung unter bester Verdankung an den Rechnungssteller Josef Wigger, zu genehmigen. Dieser Antrag wird einstimmig gutgeheissen. Präsident Franz Sigrist dankt dem Kassier und den Revisoren für die geleistete Arbeit.

6. Mitgliederbewegung 1970 im UV Entlebuch

Alois Schaller orientiert die Versammlung über die Mitgliederbewegung. Leider stehen 34 Austritten nur 16 Neueintritte gegenüber. Der Mitgliederbestand ist daher gegenüber dem Jahre 1969 von 180 Mitgliedern auf 162 Mitglieder im Jahre 1970 zurückgegangen. Austretenden Mitgliedern möchte Alois Schaller ans Herz legen, auf die GV schriftlich den Austritt bekannt zu geben. Im übrigen wünscht er allen Kameraden viel Glück und Erfolg für das kommende Sportjahr. Der Präsident dankt Alois Schaller für die geleistete Arbeit.

7. Auf- und Abstieg

Ueber den Auf- und Abstieg orientiert und Tony Baumeler. Die Arbeit - wie gewohnt wiederum mustergültig - wird ihm durch den Präsidenten verdankt.

Toni Häfliger fragt an, in welcher Kat. Kamerad Appenzeller Otto das nächste Jahr starten könne. Pro 1970 war er im Besitze einer A-Linzenz. Auf Grund seines erreichten Resultates könnte er im nächsten Jahr in der Kat. B starten. Gleichzeitig wurde er aber auch Veteran. Gem. Art. 7, Abs. 2 des Sportreglementes berechtigt dies zum Abstieg in die nächst tiefere Kat. Demnach wäre es durchaus möglich, dass Otto Appenzeller von der Kat. A direkt in die Kat. C absteigen könnte. Die Anfrage wird vom Vorstand zur Prüfung entgegengenommen.

8. Anträge

Seitens der Mitglieder wurden an den UV-Präsidenten keine Anträge eingereicht. Hingegen unterbreitet der UV-Vorstand folgenden Antrag:

"Ab Sportjahr 1971 beginnen die Meisterschaften am Freitag, statt bisher am Samstag. Sie gehen jedoch bereits am Samstag, statt bisher am Sonntag zu Ende. Das Vorgehen findet demnach bereits am Donnerstag vor Meisterschaftsbeginn statt."

Der Vorstand hofft, mit diesem Antrag den Klubs einen Dienst zu erweisen, verbunden mit dem ausdrücklichen Wunsch, dass künftig die Ranglisten innert drei Tagen nach Meisterschaftsende erstellt sind.

Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig gutgeheissen.

Genehmigung des neuen Organisationsreglementes

Der vom Vorstand ausgearbeitete und an alle Unterverbandsmitglieder zugestellte Organisationsplan wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Genehmigung des neuen Reglementes für den Entlebuch-Cup

Das vom Vorstand ausgearbeitete und an alle Klubs des Unterverbandes zugestellte Reglement für den Entlebuch-Cup wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

Anträge des Kantonalvorstandes an die DV der LFKV

Der Präsident eröffnet einleitend zu diesem Traktandum ein Rundschreiben des Kantonalvorstandes zur Teuerungswelle. Er orientiert uns über folgende kommende Preisaufschläge:

1. Jahresbeitrag: Erhöhung von Fr 12.-- auf Fr 17.--

2. Einsätze	:	a) Meisterschaft	50 Kugelmatch	Fr 9.--
			100 Kugelmatch	Fr 12.--
		b) Sport	Hauptdoppel	Fr 7.--
			1. Nachdoppel	Fr 5.--
			2. Nachdoppel	Fr 3.--

3. Kranzkarten : Der Preis der Kranzkarten soll von Fr 8.-- auf Fr 9.--, bzw. lt. einem Beschluss der erweiterten Zentralvorstandssitzung in Reiden sogar auf Fr 10.-- erhöht werden, wobei Fr -.50 an die Keglerzeitung abgezweigt werden sollen. Zugleich werden die Kranzkarten um Fr -.50 auf Fr 7.50 auf.

4. Kegelbahnentschädigung: Der neue Ansatz soll ab Sportjahr 1971 Fr 6.-- pro Stunde betragen.

Zu den einzelnen Anträgen wird von der Versammlung wie folgt Stellung bezogen:

1. Jahresbeitrag: Es wird einstimmig beschlossen - auf Antrag des Vorstandes - an die DV der LFKV folgenden Antrag zu unterbreiten:

"Der Jahresbeitrag pro 1971 sei von Fr 12.-- auf Fr 15.-- und nicht auf Fr 17.-- zu erhöhen."

2. Einsätze: Diese Preisanpassungen müssen leider in Kauf genommen werden. Dem vorliegenden Antrag des Kantonalvorstandes erwächst keine Opposition.

3. Kranzkarten: Auch hier wird auf Antrag des Vorstandes von der Versammlung beschlossen, der DV der LFKV folgenden Antrag zu unterbreiten:

"Der Preis der Kranzkarten sei von Fr 8.-- auf Fr 9.--, keinesfalls aber auf Fr 10.-- zu erhöhen."

4. Kegelbahnentschädigung: Auch hier erwächst dem Antrag des Kantonalvorstandes im Prinzip keine Opposition. Es wird Sache der Kegelbahnbesitzer sein, diesen Betrag angemessen festzusetzen. Immerhin wäre es wünschenswert, wenn innerhalb der Verbandsgrenzen ein einheitlicher Tarif für die verbandseigenen Klubs geschaffen werden könnte.

9. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 1971 wurde vom Vorstand ausgearbeitet und der Versammlung wie folgt zur Genehmigung unterbreitet:

a) Mehrbahnenmeisterschaft

1. 15. Januar	- 30. Januar	KK Speedwell	Emme Werthenstein
2. 12. Febr.	- 27. Febr.	KK Rebstock	Rebstock, Bahn 1
3. 12. März	- 27. März	KK Biag	Rüediswil, Bahn 3
4. 23. April	- 8. Mai	KK Fidelio	Sonne, Schwarzenberg Bahn 1
5. 25. Juni	- 10. Juli	KK Alpenglöggli	Bad, Bahn 2
6. 23. Juli	- 7. Aug.	KK Bergholz	Kreuz, Schw'berg
7. 27. Aug.	- 11. Sept.	KK Riseten	Drei Könige Bahn 1
8. 24. Sept.	- 9. Okt.	KK Lamm	Buholz (100 Kugel)

b) Ext. Meisterschaften

26. Dez. 1970	- 10. Jan. 1971	Eröffnungskegeln	KK Fidelio Hotel Sonne Schwarzenberg
4. Juni 1971	-- 20. Juni	Jubiläumsmatch	KK Edelweiss im Drei Könige, Bahn 1

c) Schweiz. Veteranen- und Seniorenmeisterschaft

11./12./13. und 18./19./20. Juni 1971 in Rüediswil

d) Unterhaltungsabend

Dieser findet am 6. Nov. 1971 im Hotel Drei Könige in Entlebuch statt.

e) Generalversammlung

Diese findet am 20. Nov. 1971 im Hotel Kreuz in Schwarzenberg statt.

f) Schweiz. Verbandsmannschaftswettkampf

Für die Teilnahme am Schweiz. Verbandsmannschaftswettkampf gelten die gleichen Bedingungen (Rangliste nach 4 Meisterschaften) wie bisher, verbunden mit dem dringlichen Wunsch, dass sich die qualifizierten Sportkameraden tatsächlich beteiligen und nicht unentschuldigt dem Wettkampf fernbleiben. Das genaue Durchführungsdatum ist noch nicht bekannt.

Das vorstehende Jahresprogramm wurde von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

10. Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag pro 1971 kann noch nicht definitiv festgelegt werden. - siehe Anträge - . Jedenfalls wird er Fr 15.--, event. aber sogar Fr 17.-- betragen. Diesbezüglich muss der Beschluss der kant. DV der LFKV abgewartet werden.

11. Wahlen

a) Der amtierende Präsident Franz Sigrist wird mit grossem Beifall für ein weiteres Jahr bestätigt. Leider stellt er aber gleichzeitig auch seine definitive Demission auf Ende 1971 in Aussicht.

- b) Auch der Kassier Josef Wigger wird von der Versammlung einstimmig in seinem Amte bestätigt.
- c) Leider liegen von Anton Baumeler und Alois Schaller Demissions-schreiben vor. Die beiden Kameraden waren nicht mehr zu bewegen, für ein weiteres Jahr ihre bewährte Kraft dem UV Entlebuch zur Verfügung zu stellen.

Die restlichen Vorstandsmitglieder, nämlich Roman Alessandri, Julius Duss, Josef Stöckli und Niklaus Hänslı wurden in globo wiedergewählt.

Neu in den Vorstand - bedingt durch die beiden Demissionen - wird von der Versammlung einstimmig Josef Häfliger vom KK Rebstock gewählt.

- d) Als Rechnungsrevisor für das Jahr 1971 wurde der KK Edelweiss bestimmt.
- e) Delegierte für die DV 1971 der LFKV

Als Delegierte für die DV 1971 der LFKV werden bestimmt, bzw. sind berechtigt:

Ehrenpräsident, Ehrenmitglieder, Vorstandsmitglieder des UV Entlebuch, Ferner bei Klubs bis 7 Mann 2 Delegierte und bei Klubs bis 8 Mann 3 Delegierte.

Der Präsident gibt der Hoffnung Ausdruck, dass die Stimmkraft des UV Entlebuch an der DV voll benützt werden kann.

12. Wahl des nächsten Tagungsortes

Als nächster Tagungsort wird einstimmig das Hotel Kreuz in Schwarzenberg bestimmt. - 20. November 1971 um 1930 Uhr - .

13. In Memoria

Glücklicherweise konnte Schnitter Tod im verflossenen Jahr aus unseren Reihen ferngehalten werden. Zum Gedenken an alle verstorbenen Angehörigen, Verwandten und Bekannten unserer Keglerfamilie erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

14. Verschiedenes

a) Ehrungen

Der Präsident benützt die Gelegenheit, den beiden scheidenden Vorstandskameraden den verdienten Dank abzustatten. Er überreicht Tony Baumeler und Alois Schaller ein kleines Präsent in Form eines Goldvrenelis.

b) OK für die Veteranen- und Seniorenmeisterschaft

Für die Durchführung der Schweiz. Veteranen- und Seniorenmeisterschaften in Rüediswil wird von der Versammlung provisorisch folgendes OK bestellt:

OK-Präsident	: Buck Edy
Vize-Präsident	: Sigrist Franz
Kassier	: Wigger Josef
Sekretär	: Hänslı Niklaus
Presse- und Propaganda	: Alessandri Roman
Gabenkomıtee	: Stöckli Josef
Bahnenchefs	: Duss Julius / Schaller Alois
Auszeichnungen	: Baumeler Tony

Für die einzelnen Komıtees müssen sich selbstverständlich zusätzlich Sportkameraden zur Mithilfe bereit erklären. Es wäre erfreulich, wenn sich hier vor allem auch die einzelnen Klubpräsidenten zur Verfügung stellen könnten. Hingegen sollte der Schreiberdienst wenn möglich von den einzelnen Klubs übernommen werden.

c) DV der LFKV in Malters

Der Präsident eröffnet die Traktandenliste der DV der LFKV in Malters. Grundsätzlich gibt er noch die Demission des Kantonalpräsidenten Karl Scherrer bekannt.

Durch die Erweiterung des Kantonalvorstandes auf 9 Mitglieder erhält nun auch der UV Ent lebuch einen zweiten Sitz. Die DV beschliesst, diesen Sitz durch den UV-Präsidenten Franz Sigrist zu besetzen.

Ehrenpräsident Josef Stirnimann nimmt die Gelegenheit war, dem Unterverbandsvorstand für die geleistete Arbeit im verlaufenen Jahre zu danken. Insbesondere würdigt er die Verdienste unseres Präsidenten für die integre Geschäftsführung und der beiden Demissionäre Tony Baumeler und Alois Schaller.

Damit ist die Diskussion unter Traktandum Verschiedenes erschöpft. Der Vorsitzende schliesst die Versammlung, dankt für das lange ausharren und verbindet damit den Wunsch bei der LFKV durch den UV Entlebuch Ehre einzulegen. Er wünscht den Keglern und ihren Familien viel Glück im Jahre 1971 und für die kommende Jahresmeisterschaft "viel Holz". Schluss der Versammlung 23.15 Uhr.

Emmenbrücke, den 12. Dezember 1970

Für getreues Protokoll,
Der Aktuar:

(N. Hänslı)